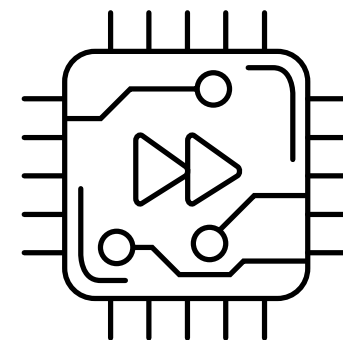


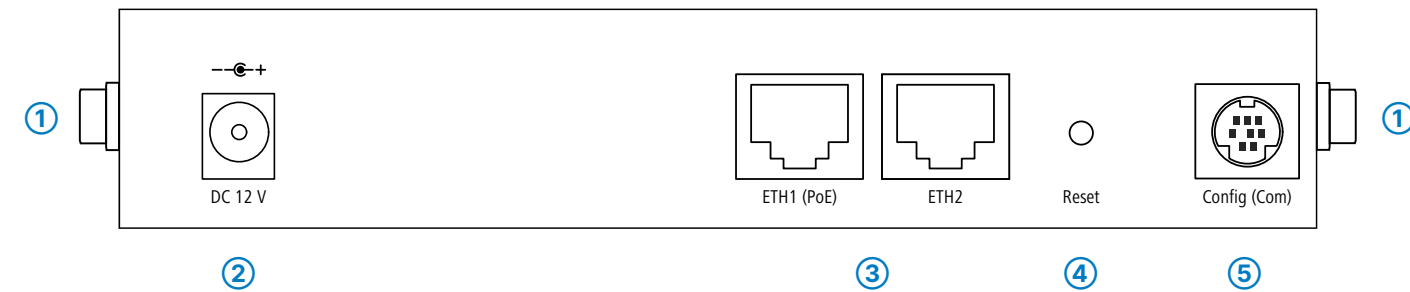
# Hardware-Schnellübersicht

## LANCOM LN-1700B

## LANCOM LN-1702B



Cloud-ready



**1 WLAN-Antennen (nur LN-1702B)**  
Schrauben Sie die mitgelieferten WLAN-Antennen an die Anschlüsse WLAN 1 Ant 1 / Ant 2 und WLAN 2 Ant 1 bis Ant 4. Das gewünschte MIMO-Verhalten muss ggf. unter > Physikalische WLAN-Einstellungen > Radio > Antennengruppierung konfiguriert werden.

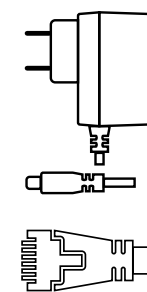
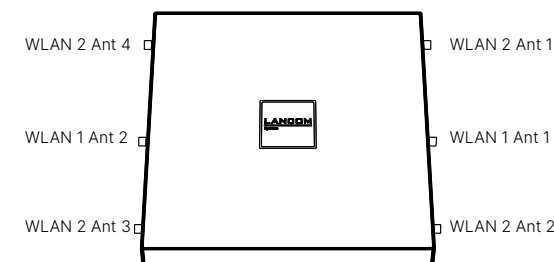
**2 Power**  
Drehen Sie den Stecker des Kabels nach dem Einstecken ins Gerät um 90° nach rechts, um ihn gegen unbeabsichtigtes Herausziehen zu sichern. Verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzteil!

**3 Ethernet-Schnittstellen**  
Verbinden Sie die Schnittstelle ETH1 (PoE) oder ETH2 mittels des Ethernet-Kabels mit Ihrem PC oder einem LAN-Switch

**4 Reset-Taster**  
Bis zu 5 Sekunden gedrückt halten: Geräte-Neustart

Bis zum ersten Aufleuchten aller LEDs gedrückt halten: Zurücksetzen der Konfiguration und Geräte-Neustart

**5 Serielle Schnittstelle**  
Verbinden Sie optional zur Konfiguration das Gerät und einen PC mit einem Konfigurationskabel (als Zubehör erhältlich).



**Beachten Sie unbedingt vor Inbetriebnahme die im beiliegenden Installation Guide aufgeführten Informationen zur bestimmungsgemäßen Verwendung!**

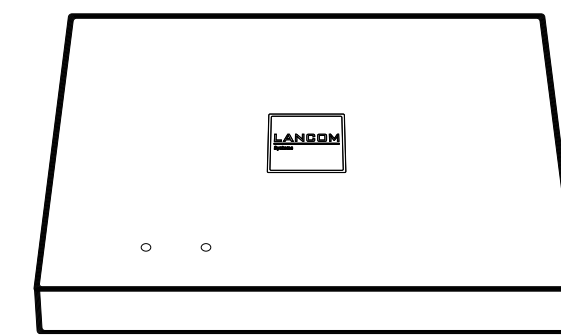
**Betreiben Sie das Gerät nur mit einer fachmännisch installierten Stromversorgung an einer nahegelegenen und jederzeit frei zugänglichen Steckdose.**



### Das sollten Sie beim Aufstellen beachten

- Der Netzstecker des Gerätes muss frei zugänglich sein.
- Bei Aufstellung auf dem Tisch Gummifüße ankleben
- Keine Gegenstände auf der Geräteoberseite ablegen oder mehrere Geräte stapeln
- Sämtliche Lüftungsschlitze freihalten
- Abschließbare Wand- und Deckenmontage mit Hilfe des LANCOM Wall Mount (LN) (als Zubehör erhältlich)
- Bitte beachten Sie, dass bei der Verwendung beider WLAN-Module im gleichen Frequenzband gegenseitige Störungen nicht ausgeschlossen werden können.

## Montieren & Anschließen



### 1 Power

Aus	Gerät ausgeschaltet
Grün dauerhaft an*	Gerät betriebsbereit bzw. Gerät gekoppelt und LANCOM Management Cloud (LMC) erreichbar
Orange dauerhaft an	Nicht ausreichende PoE-Stromversorgung via 802.3af, kein Betrieb der zweiten WLAN-Schnittstelle möglich.
Rot / grün blinkend	Kein Konfigurationskennwort gesetzt. Ohne Konfigurationskennwort sind die Konfigurationsdaten des Geräts ungeschützt.
Orange / grün blinkend im Wechsel mit der WLAN-Link-LED	Mindestens ein WLAN-Modul befindet sich im Managed-Modus und hat noch keinen WLAN-Controller gefunden. Das bzw. die entsprechenden WLAN-Module sind ausgeschaltet, bis sie einen WLAN-Controller gefunden haben, von dem sie eine Konfiguration beziehen können bzw. bis sie manuell auf eine andere Betriebsart umgestellt werden.
Orange / rot blinkend im Wechsel mit der WLAN-Link-LED	Mindestens ein WLAN-Modul befindet sich im Managed-Modus und hat einen WLAN-Controller gefunden. Der WLAN-Controller kann dem WLAN-Modul jedoch keine Konfiguration zuweisen, da Firmware- und/oder Loader-Version des Geräts nicht mit dem WLAN-Controller kompatibel sind.
1x grün invers blinkend*	Verbindung zur LMC aktiv, Pairing OK, Gerät nicht geclaimt.
2x grün invers blinkend*	Pairing-Fehler bzw. LMC-Aktivierungscode nicht vorhanden.
3x grün invers blinkend*	LMC nicht erreichbar bzw. Kommunikationsfehler.

### 2 WLAN Link

Aus	Kein WLAN-Netz definiert oder WLAN-Modul deaktiviert. Es werden keine Beacons vom WLAN-Modul gesendet.
Grün	Mindestens ein WLAN-Netz definiert und WLAN-Modul aktiviert. Es werden Beacons vom WLAN-Modul gesendet.
Grün invers blitzend	Anzahl der Blitzler = Anzahl der verbundenen WLAN-Stationen und P2P-Funkstrecken, danach folgt eine Pause (Default). Alternativ kann die Frequenz der Blitzler die Signalstärke anzeigen, mit der eine definierte P2P-Verbindung empfangen wird bzw. die Signalstärke zu dem Access Point, zu dem das Gerät im Client Mode verbunden ist.
Grün blinkend	DFS Scanning oder anderer Scan-Vorgang
Rot blinkend	Hardwarefehler im WLAN-Modul

\* Die zusätzlichen Status der Power-LED werden alternierend im 5-Sekunden-Wechsel angezeigt, wenn die Verwaltung des Gerätes über die LANCOM Management Cloud aktiviert ist.

Das Produkt enthält separate Komponenten, die als sogenannte Open Source Software eigenen Lizenzen, insbesondere der General Public License (GPL), unterliegen. Die Lizenzinformationen zur Geräte-Firmware (LCOS) finden Sie auf der WEBconfig des Gerätes unter dem Menüpunkt „Extras“ → „Lizenzinformationen“. Sofern die jeweilige Lizenz dies verlangt, werden Quelldateien zu den betroffenen Software-Komponenten auf Anfrage über einen Download-Server bereitgestellt.

<b>Hardware</b>	
Stromversorgung	12 V DC, externes Steckernetzteil (110 V oder 230 V) mit Bajonett-Stecker zur Sicherung gegen Herausziehen oder PoE nach 802.3at über ETH1
Leistungs-aufnahme	ca. 21 W über 12 V / 2 A Steckernetzteil (Wert bezieht sich auf die Gesamtleistungsaufnahme von Access Point und Steckernetzteil), ca. 19,4 W über PoE (Wert bezieht sich ausschließlich auf die Leistungsaufnahme des Access Points)
Umgebung	Temperaturbereich 0–45 °C bei senkrechter Wandmontage mittels LANCOM Wall Mount (LN), Temperaturbereich 0–37 °C bei waagerechter Deckenmontage mittels LANCOM Wall Mount (LN). Eine Überhitzung des Access Points wird durch automatische Drosselung der WLAN-Funkmodule vermieden. Luftfeuchtigkeit 0–95 %; nicht kondensierend
Gehäuse	Robustes Kunststoffgehäuse, Anschlüsse auf der Rückseite, für Wand- und Deckenmontage vorbereitet; Maße 205 × 42 × 205 mm (B x H x T)
Anzahl Lüfter	Keine; lüfterloses Design ohne rotierende Teile, hohe MTBF
<b>WLAN</b>	
Frequenzband	2400–2483,5 MHz (ISM) oder 5180–5700 MHz (landesspezifische Einschränkungen möglich)
Funkkanäle 2,4 GHz	Bis zu 13 Kanäle, max. 3 nicht überlappend (2,4-GHz-Band)
Funkkanäle 5 GHz	Bis zu 19 nicht überlappende Kanäle (verfügbare Kanäle je nach landesspezifischer Regulierung und mit automatischer, dynamischer DFS-Kanalwahl verbunden)
<b>Bluetooth Low Energy</b>	
iBeacon	Das Gerät kann ein konfigurierbares iBeacon ausstrahlen.
Scanner	Das Gerät kann BLE-Geräte in der Umgebung erfassen und die Daten zur Auswertung an externe Systeme weiterleiten.
<b>Schnittstellen</b>	
ETH1 (PoE)	10 / 100 / 1000 Base-TX, Autosensing, Auto Node-Hub, Leitungsbündelung mittels LACP, PoE nach IEEE 802.3at erforderlich.
ETH2	10 / 100 / 1000 Base-TX, Autosensing, Auto Node-Hub, Leitungsbündelung mittels LACP
Serielle Schnittstelle	Serielle Konfigurationsschnittstelle / COM-Port (8-pol. Mini-DIN): 9.600–115.000 Baud
<b>Lieferumfang</b>	
Antennen (nur LN-1702B)	Sechs 3 dBi Dipol-Dualband-Antennen
Kabel	Ethernet-Kabel, 3 m
Netzteil	Externes Steckernetzteil 12 V / 2 A DC/S, Hohlstecker 2,1 / 5,5 mm Bajonett, LANCOM Art.-Nr. 111590 (EU, 230 V) (nicht für WW-Geräte)

Hiermit erklärt die LANCOM Systems GmbH | Adenauerstraße 20/B2 | D-52146 Würselen, dass dieses Gerät den Richtlinien 2014/30/EU, 2014/53/EU, 2014/35/EU, 2011/65/EU und Regulation (EC) No. 1907/2006 entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: [www.lancom.de/doc](http://www.lancom.de/doc)